Zeitschrift: Visit: Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich

Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich

Band: - (2015)

Heft: 1

Artikel: Besonders nützliche Haushaltshilfen

Autor: Comtesse, Mirjam

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-818651

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

HILFSMITTEL_Der Alltag steckt für Menschen mit eingeschränktem Leistungsvermögen voller Tücken. Zum Beispiel, wenn sie eine Dose öffnen möchten oder die Türklingel nicht mehr gut hören. Moderne Technik unterstützt sie in vielen Fällen.

BESONDERS NÜTZLICHE HAUSHALTSHILFEN

Text//MIRJAM COMTESSE

«Ab einem gewissen Alter wird man (gstabig)», sagt Andreas Strahm, Geschäftsleiter des Schweizer Hilfsmittel-Anbieters Auforum. «Alles, was gleichzeitig Kraft und Geschick benötigt, bereitet deshalb vielen Seniorinnen und Senioren Mühe.» Das zeigt sich etwa beim Ankleiden. Auforum bietet in seinen Verkaufsstellen und in seinem Online-Shop unterstützende Geräte an. Zum Beispiel den Knopfverschliesser «King» für 28 Franken: Mit einer speziellen Drahtschlaufe kann man den Knopf an einem Hemd oder einer Bluse erfassen und durch das Knopfloch ziehen.

«Beliebt ist auch unsere Hilfe für das Anziehen von Strümpfen und Socken», sagt Strahm. Es handelt sich um eine Kunststoffform, die mit Bändern oder ausziehbaren Stäben versehen ist und so quasi einen verlängerten Arm bildet. Der Preis beträgt für das einfachere Modell 25 Franken, für das ausgeklügeltere knapp das Doppelte davon.

Sesam, öffne dich!

Verpackungen stellen für viele ältere Menschen ebenfalls eine Herausforderung dar. Wenn es darum geht, ein Glas mit Vakuumverschluss zu öffnen, kommen viele an ihre Grenzen. Die Rheumaliga Schweiz offeriert in ihrem Online-Shop einen elektrischen Deckelöffner für Fr. 45.40. Auch bei Dosen kann ein vollautomatischer Öffner die anstrengende Arbeit übernehmen. Das Modell im Angebot der Rheumaliga kostet knapp 36 Franken.

Schliesslich klagen Senioren oft darüber, dass sie die Drehverschlüsse von Pet-Flaschen kaum bewegen können. Auch hier weiss die Rheumaliga Rat: Für Fr. 16.30 ist bei ihr der Flaschenöffner «Cap-Twister» in diversen Farben erhältlich.

Die genannten Helfer sind allesamt kleinere Geräte, die einzelne Handgriffe erleichtern. Es gibt aber auch komplexere Hilfssysteme. Zum Beispiel das optische Klingelset der Berner Firma Poly-Projekt, das sich für Leute eignet, welche die Türklingel oft überhören. Dabei wird ein spezieller Einbausender an der Türglocke angebracht. Er ist verbunden mit einem Funkempfänger, den man in eine beliebige Steckdose einsteckt. Sobald jemand an der Tür läutet, leuchtet am Funkempfänger ein Blitzlicht auf, wahlweise in Kombination mit einem akustischen Alarm. Das System gibt es ab 174 Franken.

Geräte für mehr Sicherheit

Auforum hat zudem das Monitoring-System Perasist im Angebot. Es erstellt ein Bewegungsprofil des Bewohners eines Hauses oder einer Wohnung. Empfangen die Bewegungsmelder keine Signale mehr, weil der Bewohner zum Beispiel nach einem Sturz bewusstlos auf dem Boden liegt, erfolgt ein Alarm an eine Notrufzentrale. Perasist ist erhältlich ab einer monatlichen Mietgebühr von 129 Franken. Hinzu kommen einmalige Kosten von 324 Franken für die Installation und Systemkonfiguration.

Wer bei der Sicherheit einen Schritt weiter gehen möchte, kann sich eine Armbanduhr mit Alarmfunktion zulegen. Die Schweizer Firma Limmex bietet Notruf-Uhren ab 495 Franken an, auf Wunsch sogar mit GPS. Die dazugehörigen Mobilfunk-Abos kosten zwischen 19 und 29 Franken pro Monat. Auf den



veloerlebnis.ch

...Genuss pur bei jeder Tour

Unterwegs mit Gleichgesinnten

Aktiv in den Ferien unterwegs sein, ist für viele nichts Neues. Bührer Reisen Hirzel bietet unter dem Namen veloerlebnis.ch schon seit Jahren Veloreisen an, welche jene Personen ansprechen, die gerne aktiv Ferien machen, aber nicht sportliche Höchstleistungen erbringen wollen. Die abwechslungsreichen Programme beinhalten nebst dem Radfahren kulturelle Höhepunkte wie Besichtigungen, Konzerte oder Weinproben.

Neben den Veloreisen bietet Bührer Reisen Hirzel auch Kulturreisen, Ferienreisen oder Musikreisen an.

Der Grossteil unserer Gäste befindet sich in der Altersklasse 55+. Ob Sie alleine oder in Begleitung reisen, Anschluss finden Sie schnell. Als Familienbetrieb liegt uns das Wohl unserer Gäste besonders am Herzen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie «gluschtig» gemacht? Dann bestellen Sie noch heute unser Jahresprogramm.







www.veloerlebnis.ch info@veloerlebnis.ch

Bestellung des Jahresprogramms Tel. 044 729 92 41

Bitte senden Sie mir Ihr Jahresprogramm 2015 zu.	
Name:	
Vorname:	
Strasse:	
PLZ/Ort:	
Einsenden	an: Bührer AG Hirzel, Zugerstrasse 3, 8816 Hirzel

>>

ersten Blick sieht die Uhr wie ein gewöhnlicher Zeitanzeiger aus. Doch per Knopfdruck kann der Träger telefonisch Hilfe anfordern. Ein eingebauter Lautsprecher und ein Mikrofon erlauben es sogar, direkt mit der angerufenen Person zu sprechen.

Einige ältere Menschen betreuen zu Hause gelegentlich auch einen Partner, der an Demenz leidet. Sie sind oft in ständiger Sorge, dass der Erkrankte plötzlich wegläuft. Abhilfe schaffen kann der Funk-Schutzsender der Firma Eldat. Er meldet, wenn ein Fenster, eine Tür oder ein Tor geöffnet wird. Ein solcher Tür- oder Fensterkontakt kostet im Spitex-Hilfsmittel-Shop 83 Franken.

Die besten Rollatoren

Manche Herausforderungen stellen sich aber nicht in den eigenen vier Wänden, sondern erst draussen. Rollatoren ermöglichen es vielen Senioren, mobil zu bleiben und sich sicher auf dem Trottoir zu bewegen. Doch wie findet man heraus, welches das beste Modell ist? Vieles hängt von den persönlichen Vorlieben ab. Als Entscheidungshilfe kann der Test der Sendung «Kassensturz» vor rund einem Jahr dienen: Dabei schnitten der Access Active Walker und der Topro Troja 2G am besten ab. Idealerweise kauft man sie in einem Fachgeschäft und lässt sich beraten. Im Internet werden die beiden Rollatoren für 320 respektive rund 500 Franken angeboten.

//GUT ZU WISSEN

- > Die **Swisscom** bietet etwa unter dem Namen «Swisscom Academy» verschiedene Kurse für ältere Menschen an. «Wir nehmen Kundinnen und Kunden, die sich in der vernetzten Welt noch nicht so wohlfühlen, an der Hand – ob es um Smartphones, Tablet-Computer oder Swisscom TV geht», sagt Mediensprecher Olaf Schulze. Mehr Informationen:
 - www.swisscom.ch/grundkurse
- > Wer sich mit elektronischen Bankgeschäften schwertut, kann sich in einer Filiale der Postfinance kostenlos beraten lassen. Dort erfahren Kunden beispielsweise, wie sie ihre Rechnungen online begleichen oder wie sie mit dem Handy bezahlen können.
- > Die SBB schliesslich haben darauf reagiert, dass sich manche Leute damit schwertun tun, Billette am Automaten zu lösen. Unter der Gratis-Telefonnummer 0800 11 44 77 erhält man Hilfe.



Strumpfanzieher

> Verschiedene Modelle von Auforum (ab 25 Franken) ermöglichen das leichtere Anziehen von Socken und Strümpfen.



Glasöffner

> Kinderleichtes Öffnen von Gläsern unter Vakuumverschluss: elektrischer Deckelöffner der Reumaliga Schweiz für rund 45 Franken.

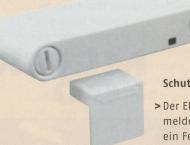
Clevere Sachen

HILFEN_Schluss mit dem Ärger beim Öffnen von Gläsern! Diese Produkte erleichtern das Leben im Alter.



Alarm-Armbanduhr

> Mit der Limmex-Notruf-Uhr (ab 495 Franken) ist man nie allein – Hilfe kommt auf Knopfdruck.



Schutz für Demenzkranke

> Der Eldat-Funk-Schutzsender meldet, wenn zum Beispiel ein Fenster, eine Tür oder ein Tor geöffnet wird. Erhältlich im Spitex-Hilfsmittel-Shop für 83 Franken.

Knopfverschliesser

> Mit einer speziellen Drahtschlaufe kann man mit dem «King» den Knopf an einem Hemd oder einer Bluse erfassen und durch das Knopfloch ziehen. Für 28 Franken bei Auforum.



Pet-Flaschen-Öffner

> Dank «Cap-Twister» der Rheumaliga Schweiz (Fr. 16.30) lässt sich jede Pet-Flasche leichter öffnen.

HINWEIS Bei den dargestellten Produkten handelt es sich um Beispiele und nicht um Produkte- oder Kaufempfehlungen. Ähnliche Produkte von anderen Herstellern sind in vergleichbaren Ausführungen erhältlich.